

## Der Besuch auf der IGA

Wir, die Klasse 6L fuhren am Dienstag den 12. September 2017 zur IGA (Internationale Gartenausstellung). Nach zwei Stunden Unterricht und einer etwas längeren Fahrt ging es endlich los. Von der Haltestelle Gärten der Welt gingen wir zum Eingang, bekamen unsere Karten und machten bei der Seeterrasse dann erstmal Frühstück. Um ca. 11:30 Uhr begann unser Workshop über Bienen. Wir sahen echte Waben und einen echten Bienenstock. Fragen beantworteten wir, indem wir durch Lupen in Gläser mit Bienen und Wespen hineinschauten. Langsam fühlten wir uns als Bienenprofis.

Bienen vermischen Nektar mit Speichel und das ist dann unser Honig. Ein Bienenvolk hat auch nur eine Königin. Witzig wurde es, als wir dann noch Imkerhüte aufsetzen durften. Zum Abschluss aß jeder Honigbrote und machte eine Kerze aus Bienenwachs.

Dann begann unsere abenteuerliche Rückfahrt. Um 13 Uhr fuhren wir mit der U-Bahn bis Elsterwerder Platz und stiegen in den Bus nach Köpenick. Am Bahnhof Köpenick mussten wir gefühlte 45 Minuten auf unsere S-Bahn warten, doch um 14:20 Uhr waren wir gesund und munter wieder am Bahnhof Erkner. Die S-Bahn fiel zwar wegen technischen Problemen aus, doch der Besuch der IGA lohnt sich. Leider war das unser letzter Besuch. Unsere nächste Exkursion wird bestimmt auch wieder spannend, denn wir fahren im März 2018 nach Leipzig zur Buchmesse.

*Sebastian Stenz, 6L*



*Schwebbahn auf der IGA*